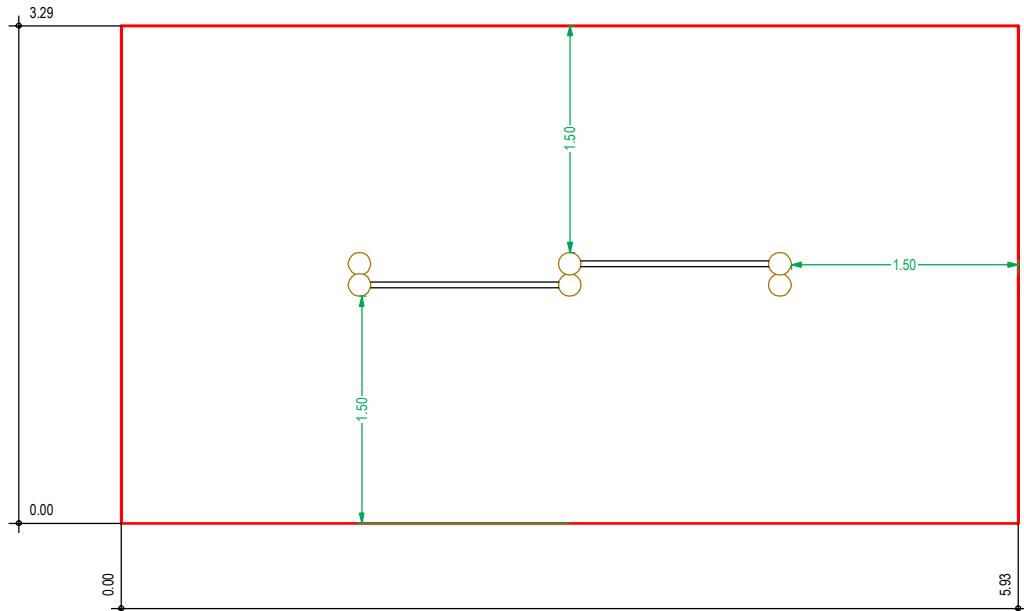


PRODUKTZEICHNUNG (PRODUCT DRAWING)			
Zweifach-Reck double bar		ab 3 Jahre 3 years up on Unverbindl. Altersempfehlung (Non-binding age recommendation)	0,14 x 0,28 x 2,30 m Größtes Teil (Largest part)
CJ1-102-010-KB0-0300		1,50 m Max. freie Fallhöhe (Max. free fall height)	ca. 50 kg Schwerstes Teil (Heaviest part)
Geändert (Amended)			A.B. 11.01.2021 Erstellt (Created)



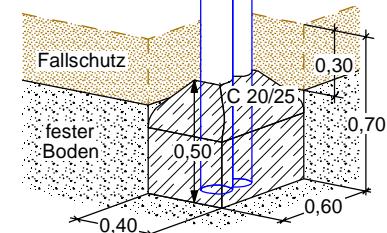
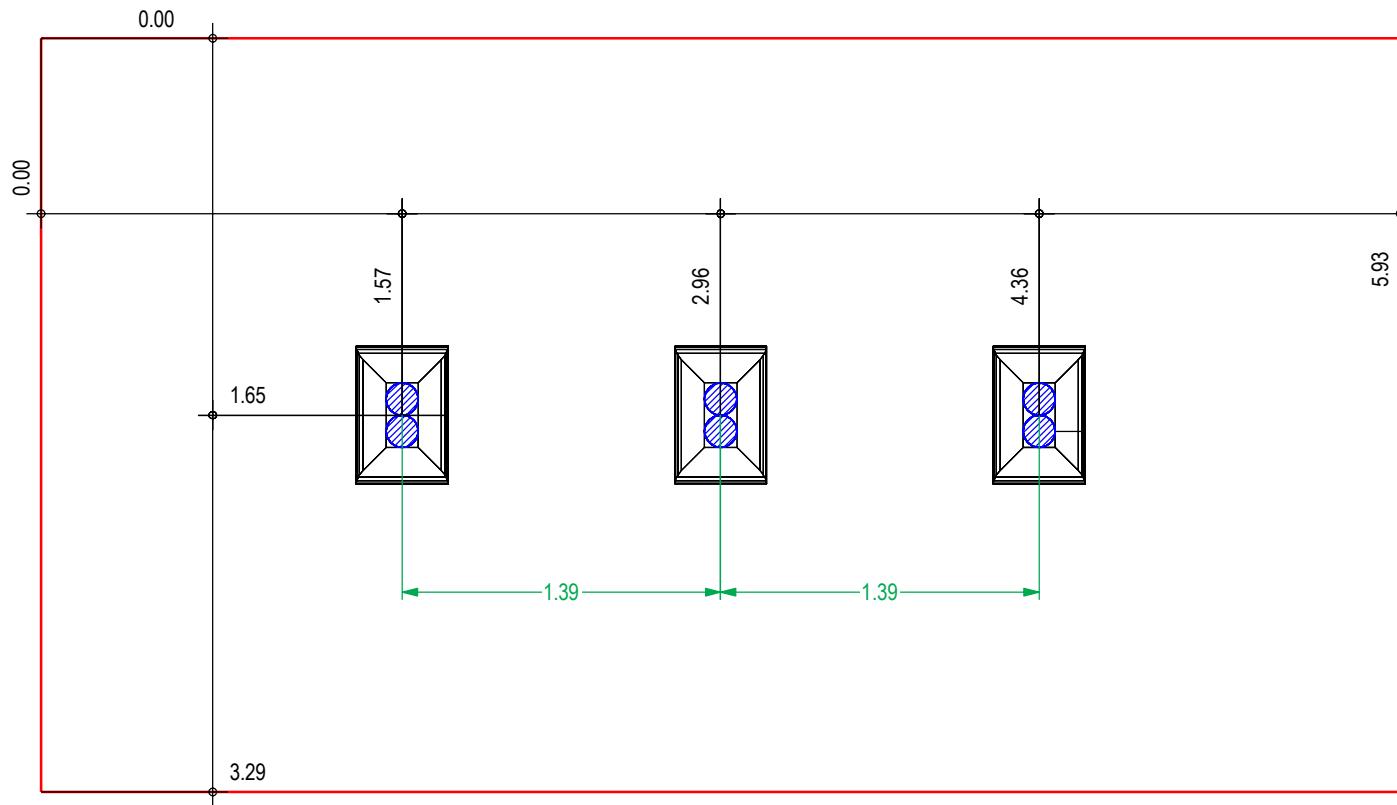
ACHTUNG!

Fundamente von Einmastgeräten oder von in Reihe befindlichen Bauteilen müssen zur regelmäßigen Inspektion zugänglich sein (DIN EN 1176-1).
Besondere Beachtung bei synthetischen Böden!

ATTENTION!

Foundations of single-mast devices or of components in a row, must be accessible for regular inspection (DIN EN 1176-1).
Special attention to synthetic impact protections!

AUFPRAALLFLÄCHE (IMPACT AREA)			
Zweifach-Reck double bar	ab 3 Jahre 3 years up on Unverbindl. Altersempfehlung (Non-binding age recommendation)	19,6 m² Aufprallfläche (Impact area)	DIN A4 / M 1:33 Maßangaben in Meter (Dimensions in meters)
CJ1-102-010-000-0300	1,50 m Max. freie Fallhöhe (Max. free height of fall)	Bodenarten siehe "Wartungshinweise" (Soil types see "Maintenance Instructions")	5,8 m³ Fallschutzmenge (Vol. impact protection)
			Geändert (Amended) A.B. 11.01.2021 Erstellt (Created)



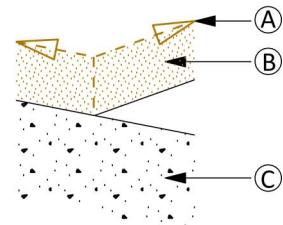
FUNDAMENTPLAN (FOUNDATION PLAN)			
Zweifach-Reck double bar	ab 3 Jahre 3 years up on Unverbindl. Altersempfehlung (Non-binding age recommendation)	ca. 50 kg Schwerstes Teil (Heaviest part)	DIN A4 / M 1:50 Maßangaben in Meter (Dimensions in meters)
CJ1-102-010-000-0300	1,50 m Max. freie Fallhöhe (Max. free height of fall)	Bodenarten siehe "Wartungshinweise" (Soil types see "Maintenance Instructions")	0,3 m³ Betonmenge (Concrete amount)
			Geändert (Amended) A.B. 11.01.2021 Erstellt (Created)

Montageanleitung

für Reckanlagen

1. Allgemeine Hinweise

- Das Spielgerät wird soweit wie möglich vormontiert geliefert um eine einfache, schnelle, kostengünstige und kundengerechte Endmontage zu ermöglichen.
- Montageanleitung vor Beginn der Montage aufmerksam durchlesen.**
- Normative Verweise beziehen sich auf die jeweils geltende Fassung dieser Normen.
- Legende (Untergrund):**
 - Ⓐ = Kennzeichnung der Spielebene (Bodenlinie / 0-Linie)
 - Ⓑ = Bodenmaterial gemäß DIN EN 1176-1,
in Abhängigkeit der zulässigen freien Fallhöhe
 - Ⓒ = Fester Boden



Hinweise:

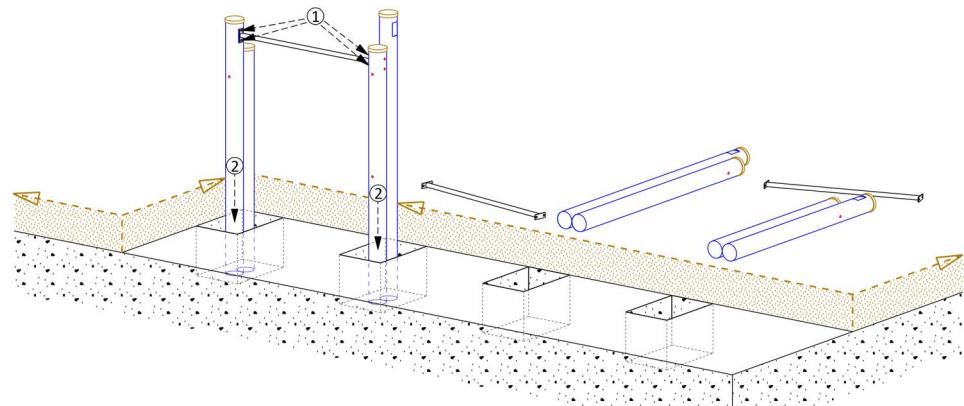
- Empfehlung für eine standsichere Montage:
Bodenklasse 4 - Mittelschwer lösbarer Bodenarten.
- Es ist sicher zu stellen, dass das Spielgerät erst nach Aushärten der Fundamente zur Nutzung freigegeben wird (mind. 7 Tage). Das Spielgerät ist in der Zeit durch geeignete Maßnahmen (ggf. Bauzaun, etc.) gegen eine unzulässige Nutzung zu sichern.

2. Vorbereitende Arbeiten

- Standort und Ausrichtung des Spielgerätes festlegen:
 - Mindestraum gemäß beiliegender Zeichnung beachten!
- Fallschutzbereich, sofern Fallschutz vorgesehen ist, vorbereiten und ggf. ausheben:
 - Mindestschichtdicke des Fallschutzes, entsprechend der max. Fallhöhe des Spielgerätes, gemäß DIN EN 1176-1 beachten (siehe Zeichnung).
 - Fallschutz immer erst nach der Montage der Spielgeräte einbringen!
- Fundamentlöcher gemäß beiliegendem Fundamentplan vorbereiten:
 - Tipp:** In der Praxis hat es sich bewährt, zunächst sämtliche Fundamentlöcher einzumessen, zu markieren (z.B. mit Sprühlack oder Stab) und diese jeweils erst vor den einzelnen Montageschritten auszuheben.

3. Montage

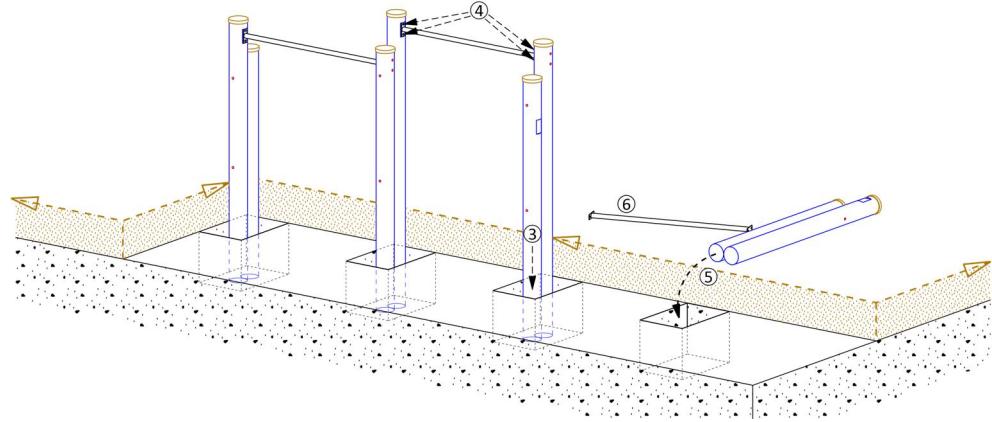
- Elemente vor die Fundamentlöcher legen.



Hinweis:

- Verschiedene Höhen der Bohrlöcher beachten!

- Doppelpfosten mit der Reckstange verbinden ①.
- Segment in die Fundamentlöcher stellen ②.



- Gemäß Ausführung: Nächstes Element in die Fundamentlöcher stellen ③ und mit der Reckstange verbinden ④.
- Weitere Elemente ebenso aufstellen.

4. Abschließende Arbeiten

- Lot- und waagerechtes Ausrichten des Spielgerätes bzw. der Bauteile unter Beachtung der Kennzeichnung der Spielebene (Bodenlinie) am Spielgerät.
- Fundamentlöcher mit Beton laut Fundamentplan füllen:
 - Nach Aushärten der Fundamente die Fundamentlöcher mit überschüssigem Boden oder mit erforderlichem Fallschutz füllen.

Wichtig: Es ist sicher zu stellen, dass die Fundamente mit einer Schichtdicke von min. 40 cm abgedeckt werden; bei abgerundeten Fundamenten min. 20 cm (gemäß DIN EN 1176-1).
- Vor Freigabe des Spielgerätes alle Verbindungen auf Festigkeit prüfen und sämtliche Montagehilfsmittel und Transportsicherungen entfernen.
- Vorbereiteten Fallschutzbereich, sofern vorgesehen, mit Fallschutz nach DIN EN 1176-1 füllen.